

Inhalt

LARS KOCH UND WALTRAUD ›WARA‹ WENDE
Krisenkino – Zur Einleitung

7

SUSANNE MILDNER
Die Femme fatale als Spiegel des Umbruchs:
Pabsts Lulu-Interpretation

15

SABINE BIEBL
Fremde Normalität: Angestellte im Film um 1930

31

NIELS WERBER
Genie und Jude:
Normalität und Abweichung im Film des NS

55

LORENZ ENGELL
Stehende Gewässer: Nullzeit und Normalzeit in Helmut Käutners Film
Unter den Brücken

71

INGO LOOSE
Attribute des Jüdischen im deutschen Nachkriegsfilm:
Zur Etikettierung des Anderen nach dem Holocaust

91

MARTINA MÖLLER
Vom Expressionismus zum Trümmerfilm?
Visueller Stil und Nachkriegskrise im Trümmerfilm

111

SÖREN PHILIPPS
Überformte gesellschaftliche Wirklichkeit
im deutschen Heimatfilm der 1950er Jahre: Verlorene Söhne,
Wilderer und andere Außenseiter

127

JÖRN AHRENS

Inzest im intimen Kollektiv? Deutscher Film der fünfziger Jahre
und antipolitische Gemeinschaftsbildung

143

KNUT HICKETHIER

Die Reflexion des RAF-Terrors in fiktionalen Filmen
der Bundesrepublik Deutschland

167

LOTHAR MIKOS

Der *Baader Meinhof Komplex* –
ein filmisches Hybridprodukt in einer konvergenten Medienwelt

209

ORTRUD GUTJAHN

Migration in die Ungleichzeitigkeit:
Fatih Akins *Gegen die Wand* und die Wende im deutsch-türkischen Film

225

GERHARD JENS LÜDEKER

Leben im anderen Deutschland: Zur Konstruktion von Normalität
und Abweichung im gegenwärtigen deutschen Wendefilm

251

WALTRAUD ›WARA‹ WENDE

Vor dem Gesetz – oder: Was ist ›richtig‹ und was ist ›falsch‹?
Zur Differenz von Recht und Unrecht im deutschen Gegenwartsfilm

271

LARS KOCH

Normalität und Normalitätsbruch in Michael Hanekes Filmen
Wolfzeit und *Caché*

309

HANS JÖRG SCHMIDT

Oscar figuriert Geschichte: Die deutschen Nominierungen
in der Endausscheidung um den ›Oscar‹

329

Zu den Autoren

347